

Ressort: Politik

Der Mensch wird immer gläserner

NSA knackt Handys

Berlin, 08.09.2013, 18:53 Uhr

GDN - Der Mensch wird immer gläserner. Wie heute von mehreren Presseagenturen berichteten, hat die NSA mehrere grosse Handyanbieter geknackt. Betroffen davon sind unter anderem Samsung und iPhone von Apple. So ist es der NSA gelungen die Systeme Android und Apples zu hacken.

Dadurch ist es möglich geworden, die Daten von Millionen Handybenutzern dieser Systeme mitzulesen und die Handys zu orten. Selbst dann wenn die Handys ausgeschaltet sind kann man diese orten. Da fragt man sich doch was kann man dann noch machen, ohne dass die NSA Wind davon bekommt? Wahrscheinlich wissen die Jungs schon lange, welches Klopapier die meisten Deutschen benutzen.

So ist es nicht verwunderlich, dass die Amerikaner kein Vertrauen mehr in ihre Staatsführung und ihren Präsidenten haben. Denn das spiegelt sich in den derzeitigen Umfragen zur Syrienkrise wieder. Die meisten US-Bürger stärken ihrem Präsidenten nicht den Rücken. Dieser Gegenwind setzt sich nun im Senat ebenfalls fort. Die meisten Senatoren sind gegen diesen Einsatz. Was wohl auch damit zusammen hängt dass auch die US-Bürger immer weiter ausspioniert werden und Obama momentan nicht in der Lage ist seine damaligen Wahlversprechen umzusetzen. Wie zum Beispiel die Regelung der Krankenversicherung.

Dass Deutschland nach langem Zögern Obama doch den Rücken stärkt, wie auf dem G20 Gipfel bekannt wurde, ist ein Zeichen dafür dass Deutschland es sich nicht leisten kann Obama nicht zu unterstützen. Dass wir keine Soldaten entsenden ist dem geschuldet, dass es ein befristeter Raketeneinsatz ist. Nichts destotrotz hat auch das was mit der Gläsernheit der Bundesbürger zu tun denn wie sonst erklärt sich dass Deutschland sich Obama anschliesst?

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-21328/der-mensch-wird-immer-glaeserner.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Oliver Berling

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Oliver Berling

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619